wird." [RJ] "Die feinsinnigen schwarzen Abwehrzüge können von Weiß brilliant erwidert werden!" [BL] "Inklusiv der vollzügigen Drohung sind es 3 saubere Abspiele. Gefällt mir gut!" [BK] "Der sSc3 wird in Drohung und Lösung zum 'Königsmörder', außerdem auch der sTc3!" [JB] "Fluchtfeldgebender Schlüsselzug." [HK]

2046 (Smotrow) 1.Tc1+? Kxc1+ 2.Db2#. 1.Tc3+! Kd2 2.Tce3+ Kc2 3.T1e2+ Kc1 4.Sd3+ Kd1 5.Sb2+ Kc1 6.Te1+ Kc2 7.Dc5+ Kd2 8.Sc4+ Kc2 9.Se5+! Kd2 10.Db4+ Kc2 11.Tc3+ Kd2 12.Td3+ Kc2 13.Tc1+! Kxc1+ 14.Db2+ Dxb2#. "Returns of white figures, logic maneuver Sf2=>e5, Berlin theme, Aristocrat." [Autor] "12 Züge braucht es, um den Springer ins Abseits zu stellen. Hochachtung vor der Konstruktionsleistung!" [BK] "Bei freistehenden sD,T ist subtiles Vorgehen erforderlich, erster Zug der sD ist der Mattzug!" [JB] "Ein Monumentalwerk!" [BL] "In 2046 löst eine 9-zügige Überführung des wS nach e5, was die sD-Linie freilegt. Bis dahin hat sich die schwarze Majestät totgelaufen. sTf6 hält unbeteiligt die Wacht zur Nacht ..." [HPS]

2047 (Armeni) a) 1.Sxb2(=wS) Sc4 2.d5 Sd6#, b) 1.Lxa4(=wL) Ld1 2.g3 Lh5#, c) 1.Txd3 (=wT) Tb3 2.bxa4(=wB) Tb8#. "Leicht lösbares Forsberg-Märchen mit viel Charme." [BK, ähnlich HK] "Dreimal Umfärbung des Themasteins..." [JB] "Nette Drillingsidee; ich meine aber, der Autor hätte auf die Einheitlichkeit der Motive achten sollen, wobei mir die Feldräumung in a) mehr Andernach-like erscheint als die Linienöffnungen in b) und c). Auf einfache Art lässt sich das auch für diese beiden Drillinge bewerkstelligen: Weiß: Ke6 Ba4 Bb2 Bd3 Be7 (5), Schw.: Ke8 Sd1 Sg8 Ba5 Bb6 Bc6 Bd6 Bf5 Bh5 (9), h#2, Andernachschach, b) sLd1, c) sTd1, Lös.: a) wie oben, b) 1.Lxa4(=wL) Ld1 2.h4 Lh5#, c) 1.Txd3(=wT) Tg3 2.Sxe7(=wS) Tg8#." [HPS] "Einmal mehr (vgl. P1380203) versucht der Autor, dem bekannten Motiv der gegnerischen Aufrüstung durch verschiedene Figurentypen (vgl. P1380352) mittels Forsberg-Drilling neue Seiten abzugewinnen. Reziprokschlag und Rückkehr nach Farbwechsel jeweils genau einmal vermögen noch keinen Aufschluss darüber zu geben, welche Vision ihn dabei treibt." [MR] Es "fehlt die Variante sDd1; hier hat es sich der Autor zu einfach gemacht!" [KF]

2048 (Schwarzkopf) 1.nBc3 Ke2 2.nBc2 Ke3 3.nBc1nS nSe2 4.nBg5 nSg1 5.nBg4 Kf4=. "Vermutlich ist dies die einzige Pattstellung mit beiden Königen und 2 neutralen Steinen plus Ohneschach. Ich wollte diese aus einer Diagrammstellung erspielen lassen, die ein Parallelogramm zeigt." [Autor] Es gab leider keine Kommentare, vielleicht weil zu ungewohnt?!

2049 (Jordan, G.) 1.Kd1 Kh4 2.Ke1 Kh5 3.Kd1 Kh6 4.Ke1 Kh7 5.Kd1 Kg8 6.Ke1 Kf8 7.Kd1 Ke8 8.Ke1 Kd8 9.Kd1 Kc7 10.Ke1 Kb6 11.Kd1 Kc5 12.Ke1 Kd4 13.Kd1 Ke4 14.Ke1 Kxf5 15.Kd1 Kxf6 16.f5 Kxf5 17.Ke1 Kg5 18.Kd1 f5 19.Ke1 f4 20.Kd1 f3 21.Ke1 f2+ 22.Kd1 f1S 23.Ke1 Kh4 24.Kd1 Se3+ 25.Ke1 Sc4 26.Kd1 Sxb2+ 27.Lxb2 Kh3 28.Lf6 Se2#,Sf3#. Laut Datenbanken ist dies das längste existierende Hilfsselbstmatt!! Zwei Kuriositäten: 1) Durch Zufall fand ich in der PDB die P0569733, ein h#26 von Molnar mit der gleichen Stellung (deshalb das 'nach' in der Firmierung). 2) Es sind genau 28 Züge, Hegermann lässt grüßen! "Weiß hat nur Kd1/Ke1 und muss auf Befreiung durch den sS warten ..." [JB] "Eine lange Königs-Wanderung mit subtilen Manövern und Ceriani-Frolkin-Effekt." [HK] "Eine erstaunlich lange Lösung. Noch erstaunlicher finde ich, dass es mit der Forderung h#26 auch eine eindeutige Lösung gibt, womit die Stellung nahe an den Weltrekord herankommt." [BS]

Horougabori	Cunter Jordan Crillnerzerweg 14 D 07740 Jane
Herausgeber:	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
Erscheinungsweise:	4 - 12 x im Jahr mit Originalen; zusätzlich Preisberichte
Abonnement:	Anmeldung an gaudiumprobleme@gmail.com oder durch Einsendung
	von mindestens 1 Original an Gaudium
Versand + Belege:	per e-mail als pdf-Dokument
Originale an:	nur per e-mail (only via e-mail) gaudiumprobleme@gmail.com
Homepage:	https://www.kunstschach.ch/gaudium.html
Lösungen:	und Kommentare bis 15.11.2020
Unkostenbeitrag:	keiner
Informalturniere:	2019 + 2020: #2, #3, #n / h# / s# / fairy
Preisrichter:	H. Däubler (ortho); R. Kuhn (h#); M. Barth (s#); G. E. Schoen (fairy)

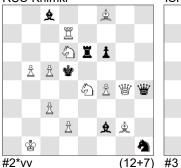


Urdrucke

Definitionen: **Köko:** Kölner Kontaktschach. Ein Stein darf nur auf ein Feld ziehen oder schlagen, das ein besetztes Nachbarfeld hat. **Ohneschach:** Außer im Mattzug darf kein Schachgebot gegeben werden, nicht einmal zur Rettung des eigenen Königs oder zur Pattvermeidung. **Rose:** Linienfigur, die in Springerabständen auf einer kreisähnlichen Bahn zieht. Eine Rose auf a1 kann z. B. nach b3, d4, f3, g1 und c2, d4, c6, a7 ziehen. ---

Möchten Sie, dass Gaudium 2021/2022 wieder Informalturniere ausschreibt? Dann sollten Sie überlegen, ob Sie vielleicht eines der geplanten 4 Turniere (Orthodox, Hilfsmatt, Selbstmatt, Märchenschach) richten möchten. Es wäre schön, wenn Sie sich bei mir in den nächsten Tagen (Wochen) diesbezüglich melden würden. Auch Preisrichterneulinge sind willkommen, ich gebe da gern Unterstützung – falls es gewünscht wird! Nur in den Rubriken, in denen sich ein Preisrichter bereit erklärt, wird ein Turnier ausgerichtet. --- In der 2069 von Mile. Piet habe ich einen überflüssigen weißen Bauern entfernt. --- Jetzt wieder viel Vergnügen beim Lesen, Lösen und Kommentieren!

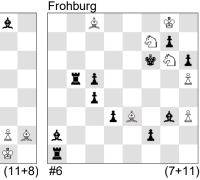
2065 Pavel Murashev RUS-Khimki



2066 Leonid Makaronez ISR-Haifa



2067 Peter Sickinger



2068 Franz Pachl Ludwigshafen



2069 Mlle. Pascale Piet FRA-Saint Jean de Brave



2070 A. Fica + Z. Labai CZE-Prag + SVK-Velky Kyr



h#2 b,c)sBg6,sBf6->g5 (3+10) h#2

2 Lösungen (7+6)

(7+6) h#3 2 Lös. b) Lb7->f3 (3+12)

2071 Torsten Linß Hagen

夂 I S. I

(2+6) h#7,5 3 Lösungen 2074 V. Agostini+M. Parrinello 2075 Anatoli Stepotschkin



2072 Manfred Ernst



2073 Lubos Kekelv

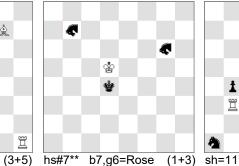
h#2 2 Lös. Ohneschach (2+2)

2076 Mihaiu Cioflanca RUS-Tula **ROM-Piatra Neamt**

Å



h=2,5 b) wKe8->h3 Köko







Lösungen aus Gaudium 229

2038 (Youness+Uris) * 1. .. dxe6 2.Dxe6#, 1.Ta8? Tb8!, 1.exd7? (2.De6, Df7#) Te5 2.Df7#, aber 1. .. Td5!. 1.e7! (2.Df7#) d5 2.Tf6#. 1. .. Td5 2.Lxd7#. 1. .. Scd5 2.Dd3#. 1. .. Sed5 2.Sh4#, 1. .. Se4 2.fxe4#. "Four defences on square d5, with the same harmful effect (white line opening) for black." [Autoren] "Jeder schwarze Verteidiger öffnet dem Weißen eine Bahn." [Eberhard Schulze] "Sehr variantenreich. Öffnung und Verstellung von Linien und Diagonalen." [Berthold Leibe] "Ein wichtiger Räumungszug des wB, der ... die Wege für wL+wT öffnet." [Joachim Benn] "Verteidigungen auf dem gleichen Feld mit Paradenwechsel." [Henryk Kalafut] 2039 (Murashev) * 1. .. c4 2.Sb4# [B], 1. .. Se~ [c],Sxe3 [b] 2.Txd6# [C] - Selbstfesselung; 1.Df3? (2.Txd6# [C] - Fesselung) Kc6 [a] 2.Dxe4# [A], aber 1... Lxe5!, 1.Td2? (2.Sb4# [B]) Kc6 [a] 2.Dxe4# [A] - Selbstfesselung, 1. .. Sxd2 2.Txd6# [C], aber 1. .. Ld4!; 1.Sxd6! (2.Dxe4# [A]) Kc6 [a] 2.Sb4# [B] - Selbstfesslung, 1. .. Sxe3 [b] 2.Lxe4#, 1. .. S~ [c] 2.Dxc5#, 1. .. Sxd6! 2.Txd6# [C]. "Cyclic pseudo-Le Grand (CA-BC-AB), Pseudo le Grand + le Grand (CA-BA-ABC) + selfpinning, changed (abc) and transferred (BC) mates + Shedey theme, Black correction in solution." [Autor] Extrem reichhaltig, da verschlug es den zahlreichen Lösern fast die Sprache: "Der Schlüssel erzeugt komplette Mattwechsel zwischen Satz, Verführung und Lösung." [JB] "Le Grand-Thema mit reziprokem Tausch von Drohung und Mattzug." [HK] Mehr Kommentare gab es nicht.

2040 (Makaronez) 1.Td7? Kc6!. 1.Td8! droht 2.Dd6+ cxd6 3.Tc8+ Lc7 4.Txc7#, 1. .. f5 2.De5+ Kxc4 3.Dd5+ Kxc3 4.Db3#. 1. .. c6 2.Dxf8 (3.Db4#) Sc2.Sd3 3.Td5+ Kxc4/cxd5 4.Db3/Dc7#, 1. .. Se8,Se6,Sf5 2.Df5+ Kxc4 3.Dd5+ Kxc3 3.Db3#. "Sehr variantenreiches Spiel." [Claus Grupen] "Versteckte Drohung nach dem Schlüsselzug." [Thomas Brieden] "Turmund Damenopfer nach autem Schlüssel. Effektvolle Taktik statt Strategie – tut auch mal aut."

[Bert Kölske, ähnlich BL] "Fulminante Abläufe." [JB] "Damenopfer in der Drohung, Damenmatts in den Varianten." [HK] "Die Drohung ist o. k. - der Rest gefällt mir weniger." [Peter Sickinger] Den Dual-Minor nach 1. .. Sc2 2.Dd6+ Kxc4 3.Dd3+ oder Dd5+ habe ich nicht extra bewertet, da Sc2 die Drohfortsetzung 2.Dd6+ nicht verhindert. Trotzdem etwas ärgerlich. Hanspeter Suwe schlägt dem Autor deshalb vor. das Abspiel zu eliminieren: +sBc2 und wT->d2. "Ansonsten gefällt mir das Problem." [HPS]

2041 (Däubler) * 1. .. Kd3 2.La5 Ke3 3.Lb6+ Kd3 4.Kc5 Ke3 5.Kc4#. In der Lösung geht es anders herum: 1.Lh4! Kd3 2.Ld8 Ke3 3.Lb6+ Kd3 4.Kc5 Ke3 5.Kc4#. "Klassisches Umgehungsmanöver des wL." [ES] "Nach ausholendem L-Manöver führt die Anderssen-Verstellung zum Ziel. Eine schöne Miniatur, bei der ich den Schlüsselzug als naheliegend empfand," [BK] "Miniatur mit langer Läuferreise und Anderssen-Verstellung," [HK] "Leicht durchschaubare Miniatur. Mit wKe5 (wKc4) gäbe es einen Zwilling." [BL, ähnlich PS] Dies entspricht aber dem bereits innewohnenden Satzspiel. "Ein Herlin-Gruß aus dem vorletzten Jahrhundert, da ist es kaum zu glauben, dass das noch ein Original sein sollte." [HPS] Der befürchtete Vorgänger wurde leider ausgegraben: "Nach dem Schlüsselzug haben wir ein neues #5. Vorgänger: P1150128." [TB, den gleichen Vorläufer gab auch Michael Schreckenbach an] Vladimir Schmatow schlug vor, das Stück zu einem Drilling zu erweitern, was aber nun wegen des genannten Vorgängers nicht mehr sinnvoll ist.

2042 (Wasjutschko+Tschernjawskyj) a) 1.Se3 Lxe4+ 2.Kq4 Lf3#, b) 1.Lxf3 Dd1 2.Le4 Dh5#. "Linienöffnung mal erfreulich anders durch sich wechselseitig entschlagende und zurückkehrende Läufer - ein Schmaus!" [Raúl Jordan] "Gegenseitiger Schlag mit Rückkehr der beiden Läufer." [HK] "Switchback nach reziprokem Schlag. Eine faszinierend neue(?) Idee mit weiteren Darstellungsmöglichkeiten (S-S, T-T, D-D). Braucht halt viel Holz." [TB] "Mit beinahe der kompletten schwarzen Streitmacht zur Bändigung der Dame wurde das originelle Schema für die äußerst seltene Verbindung eines Reziprokschlags mit Rückkehren der Themasteine (P1380183, P1099881, P1267916) überraschend teuer erkauft. Wenn's korrekt macht..." [Manfred Rittirsch] "Man braucht schon sehr viel totes Holz, um Nebenlösungen zu verhindern." ICG1 "Wechselfarbige Läufer-Switchbacks. Die Konstruktion ist aber zu materiallastig und ließe sich gewiss abspecken." [HPS], der eine deutlich sparsamere Fassung einsandte, die aber neben den 13 bzw. sogar nur 11 Steinen in den Beispielen von MR auch verblasst.

2043 (Jonsson) 1.Kd4 Sxq2 2.Kxe5 Se3 3.De4 Lf6#, 1.Kd2 Sxc4+ 2.Kxe1 Se3 3.Le2 La5#. "Zilahi mit zweckreiner Beseitigung schwarzer Masse. Prima!" [BK] "Zwei Mustermatts nach Funktionswechseln auf beiden Seiten." [HK] "Frage dich bei Christer Jonsson, wo Schwarz weiße Figuren schlagen kann, und du kommst auf den richtigen Weg. Hier gefällt mir nicht, dass die sD und der sL in je einer Lösung untätig sind. Wäre da nicht eine Zwillingsbildung vorzuziehen?" [ES] "2 x S-Opfer ohne weiße Bauern." [BL] "Doppelfluchten des schwarzen Königs mit anschließendem weißen Läufermatt!" [JB]

2044 (Beaubestre) 1.Lf5 q4 2.b5 qxf5 3.b4 f6 4.b3 f7 5.b2 f8D 6.b1T Da3#. "Zwei Exzelsiors" [Autor] mit Linienräumung, Unterverwandlung und Eck-Mustermatt. Zwar einfach, aber hübsch. Allerdings ist die Idee uralt und die Kommentatoren gaben fleißig Vorgänger an: z. B. P0576455 [Iwan Brjuchanow], P0559260, P0559262, P0576455 [BK]. "Abgesehen davon, dass der sL für den Doppelschritt räumt, passiert hier nichts Neues (P1265734 oder P1335610), und selbst die wiederholte Räumung für den Exzelsiormarsch wurde bereits bis zum Anschlag zelebriert: P1095163 und P1286253." [MR] "Dies hätte ich anders aufgestellt: sLe8/wKd5 - aber das ist Geschmackssache. Schade, dass ein Zwilling mit LL-Epauletten nicht dualfrei zu verwirklichen ist." [HPS] Doch, siehe P1380190 [von MR angegeben]. "So etwas hat man doch schon (mindestens) einmal gesehen." [ES] "Mustermatt mit Exzelsiors auf beiden Seiten." [HK] "So etwas wurde schon vor knapp 100 Jahren mit 4 Steinen gezeigt (P0542450, diese Urfassung gab auch Bernd Schwarzkopf an) und danach in zahlreichen Kombinationen verarbeitet." [Klaus Funk] Anders, aber interessant zum Vergleich sind P0542459 und P0542454 [BS] mit K-Räumungszügen.

2045 (Sickinger) 1.Dd7! droht 2.Dc6+ Kd4 3.Se2+ Sxe2#, 1. .. Dh2 2.Sd3+ Kc4 3.Te4+ Txe4#, 1. .. axb4 2.Tc6+ (Dd6+?) Kb5 3.Dd5+ Sxd5#. "PS hat gefühlt immer auch den Löser im Blick, dessen Mühe hier mit einem Trio zirkusreifer Fessel- und Entfesselungskunst entgolten